TSV Herrlingen II – Herren I □ □ 6:9

Von Beginn an entwickelte sich ein spannendes Spiel. Beide Mannschaften mussten mit Ersatz antreten, was man aber keinem Team anmerkte. Giengen ging nach den Doppeln mit 2:1 in Führung. Im vorderen Paarkreuz wurden die Punkte nach zwei Fünf-Satz Matches geteilt. In der Mitte konnte die TSG beide Spiele gewinnen und so die Führung auf 3 Punkte ausbauen. Die nächsten Punkte wurden bis zum 8:5 geteilt, ehe Rancov sein Spiel unglücklich zum 8:6 abgeben musste. Letztlich holte Ersatzmann Friesen aber souverän in drei Sätzen den Sieg zum verdienten 9:6 Endstand. Parallel wurde das Schlussdoppel ausgetragen. Hier war Fetzer/Fetzer ebenfalls auf einem guten Weg und hatte bereits eine 2:0 Satz-Führung im Rücken.

Es spielten:
Fetzer/Fetzer (1), Rancov/Konstantinidis, Saposchkow/Friesen (1)
Fetzer J. (1), Konstantinidis (1), Saposchkow (1), Fetzer R. (2), Rancov (1), Friesen (1)

Herren II – Heidenheimer Sportbund□□□□ 4:9

Die Zweite erwischte keinen guten Start in das Spiel gegen den Heidenheimer SB.

Bereits nach den Eingangsdoppeln und den ersten Einzelspielen lagen wir 1:5 im Rückstand. Erst dann konnten wir uns mit zwei Siegreichen Spielen etwas Luft schaffen. Wiederum erneut wurden die Punkte geteilt und Heidenheim siegte schlussendlich mit 9:4. Leider konnte die Zweite die Ersatzgestellung an unsere erste Mannschaft nicht kompensieren und musste sich am Ende so deutlich geschlagen geben.

Es spielten:
Grässle/Junginger (1), Mieskes/Reinmüller, Gold/Heiser
Grässle Michael, Mieskes Manfred (1), Junginger Joachim, Gold Martin (1), Heiser Ernst (1), Reinmüller Helge.

Herren III – SV Mergelstetten II 9:5

In einem verrückten Spiel hatte die Dritte am Sonntag den besseren Start und konnte alle drei Doppel zum 3:0 für sich entscheiden. Dies konterte Mergelstetten prompt und ging seinerseits mit 3:4 in Führung. Die Dritte zeigte aber Moral und glich zum 5:5 aus. Nun hatte man einen Lauf und konnte die nächsten vier Matches zum 9:5 Endstand für sich entscheiden.

Es spielten:
Rochau/Kaiser (1), Reinmüller/Cvetkovic (1), Krockenberger/Strybny (1)
Rochau, Kaiser (1), Reinmüller (1), Cvetkovic (1), Krockenberger (2), Strybny (1)

Kreisligapokal TSV Wasseralfingen III – Herren III 1:4

Bereits unter der Woche trat die Dritte im Kreisligapokal in Wasseralfingen an. Von Beginn an konnte man seiner Favoritenrolle gerecht werden und ging bereits nach den ersten Match in Führung. Wasseralfingen glich allerdings umgehend aus. Anschließend konnten aber alle weiteren Matches zum 4:1 Endstand gewonnen werden.

Es Spielten:
Kaiser/Rochau (1), Rochau (1), Kaiser (1), Reinmüller (1)